

# Ein Neuer für den FC 11/2012

## Mitglieder holen den neuen Vereinsbus ab – Notwendige Investition

**Chammünster.** Eigentlich war er schon zur Inline-alpin-Weltmeisterschaft Mitte August geplant, der neue Vereinsbus des FC Chammünster, doch der bisherige tut bis heute seine treuen Dienste. Jetzt haben Vereinsmitglieder von Fußball sowie Ski- und Inlineabteilung des FC Chammünster den neuen Vereinsbus abgeholt.

Auch wenn der alte Bus schon über 200 000 Kilometer auf seinem Buckel hat, stand er noch immer treu zu Diensten. Aber die Reparaturen häuften sich und vor der Wintersaison, wenn die Skisportler des FCC bis in die Alpen mit vollem Renngepäck inklusive Slalomstangen fahren, da ist ein neuer Bus doch sicherer.



„CHA FC 555“ heißt der neue Vereinsbus des FC Chammünster, den Abordnungen der Skifahrer und Fußballer bei Josef Späth (Zweiter von links) abholten.

### Mit dem alten Bus den neuen abgeholt

Und so waren alle Beteiligten froh, dass die leichten Umbauten nun erledigt waren und der fabrikneue Ford Transit beim Autohaus Josef Späth in Zandt abgeholt werden konnte.

Der alte Bus durfte noch ein letztes Mal erhalten und die FCler nach Zandt bringen, wo sie die Familie Späth erwartete. Späth erklärte den Fahrern des Busses die technischen Einzelheiten und auch, wie man kleinere Pannen selber beheben kann.

Doch zwischendrin kamen die Damen der Firma in die Fahrzeug-

halle und boten den Gästen Sekt oder andere Getränke an, so dass erst mal auf den neuen FCC-Vereinsbus angestoßen und den Nutzern allezeit eine unfallfreie Fahrt gewünscht wurde. FCC-Vizevorsitzender Alexander Kregiel dankte der Firma Späth, dass sie sich als verlässlicher Partner des FCC erwiesen habe und die Fahrzeugbeschaffung reibungslos über die Bühne gegangen sei.

### Vier Säcke Stangen können verstaut werden

Dank sagte Kregiel auch Erich Wittmann, der für den FC Chammünster den Kontakt zur Firma Späth hergestellt hätte und auch

weiter Ansprechpartner des Firmenchefs war.

Josef Späth und Erich Wittmann erklärten noch die Umbauten, damit vier Säcke Slalomstangen sicher im Wageninnern verstaut werden können, und dann bekam Paul Brückl den Fahrzeugschlüssel überreicht, schließlich wird er diese Woche den Bus ins Skitrainingslager nach Sölden kutschieren und daher durfte er schon mal Kontakt mit dem neuen Fahrzeug aufnehmen. Natürlich bekamen auch die Fußballer einen Schlüssel, sie fahren mit dem Neunsitzer die Jugendmannschaften zu den Auswärtsspielen. Den Buseinsatzplan wird Claudia Wittmann erstellen, der Bus wird weiter von Andy Babl betreut.

Der neue Vereinsbus wird vorgestellt

11/2012